

7. Februar 2014

Sehr geehrte Versicherungsnehmerin,
sehr geehrter Versicherungsnehmer,

wir möchten Ihnen mit diesem Schreiben aktuelle Informationen zu Ihrer Versicherung geben.

Jahresabrechnung

In den vergangenen Jahren wurden die Jahresabrechnungen mit einer Wertangabe zum 31. Dezember des Vorjahres gegen Ende März versandt. Mehrere Versicherungsnehmer haben uns gesagt, daß zeitnähere Wertangaben hilfreicher für sie wären. Wir werden daher die nächste Jahresabrechnung gegen Ende April versenden, jedoch wird sie den Versicherungswert zum 1. April 2014 zusammen mit der Wertangabe des letzten Jahres zu Vergleichszwecken angeben. Zukünftig werden die Jahresabrechnungen dergestalt gegen Ende April erstellt und versandt werden.

Entschädigungsfonds der britischen Regierung

Sollten Sie der Meinung sein, daß Ihnen eine Entschädigung zusteht, und Sie von der Equitable Life Payment Scheme der britischen Regierung noch nicht kontaktiert worden sind, rufen Sie bitte die Scheme direkt unter 0044 141 232 1377 an.

Performance von fondsgebundenen Anlagen

Um die Performance von fondsgebundenen Anlagen besser aufzuzeigen, haben wir auf unserer Webseite zwei Veränderungen vorgenommen. Erstens haben wir unter www.equitable.co.uk/Summary-investment-performance-table einen neuen Bericht eingeführt, der einen Vergleich der Performance unserer fondsgebundenen Anlagen zu denen anderer Anbietern erlaubt. Zweitens stellen wir im Abschnitt "Policyholders" unter www.equitable.co.uk/policyholders/unit-linked-funds hilfreichere Informationen über fondsgebundene Anlagen für Sie bereit.

Management der fondsgebundenen Anlagen

Die fondsgebundenen Anlagen der Society werden durch die Scottish Widows Investment Partnership gemanagt, diese ist gegenwärtig Teil der Lloyds Banking Group. Letztere hat kürzlich einen Verkauf der Scottish Widows Investment Partnership an die Aberdeen Asset Management mit Wirkung vom 1. März 2014 bekanntgegeben, die Zustimmung der Aufsichtsbehörden dazu vorausgesetzt. Aberdeen Asset Management wird die Verwaltung der zugrundeliegenden Fonds übernehmen. Sie können unter www.aberdeen-asset.co.uk mehr über Aberdeen Asset Management erfahren. Sie brauchen nichts zu tun, und es wird sich keine Änderung der Fondsbezeichnungen oder ihrer Ziele, Risiken und Absichten ergeben.

Strategie

Wir hatten Sie im letzten September angeschrieben, um Sie über unsere Strategie, Kapital in die Hände von überschußbeteiligten Versicherungsnehmern zurückzugeben, zu informieren. Auf der Rückseite erhalten Sie Fragen und Antworten zu diesem Thema, ähnlich denen im letzten Schreiben. Ich hoffe, daß diese Ihnen weiterhelfen, und wir werden uns gegen Ende März wieder bei Ihnen melden.

Mit freundlichen Grüßen



Dave Pearce
Head of Customer Service

Hilfreiche Fragen und Antworten umseitig

Was ist Kapital?	Das Kapital ist der Betrag, den eine Firma braucht, um sich gegen widrige Ereignisse zu schützen, die ansonsten eventuell zur Insolvenz führen könnten.
Wie berechnen Sie das benötigte Kapital?	Wir stellen den Wert aller unserer Anlagen fest und ziehen dann einen konservativ geschätzten Betrag aller unserer zukünftigen vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für unsere überschußbeteiligten Versicherungsnehmer ab. Hierbei wird von unseren Aufsichtsbehörden ein bestimmter Mindestwert bestimmt. Alles darüber hinaus vorhandene Kapital ist der Kapitalüberschuß. Dieser Kapitalüberschuß ist es, den der Aufsichtsrat entschlossen ist, an die Versicherungsnehmer so schnell und so gerecht als möglich zurückzugeben.
Was haben Sie bisher getan, um Kapital an die Versicherungsnehmer zurückzugeben?	Im April 2011 gaben wir bekannt, daß ein Wert, der 12,5% des zugrundeliegenden Versicherungswertes der jeweiligen Versicherung entspricht, diesem Versicherungswert bei Fälligkeit bzw. Auszahlung hinzugefügt wird. Diese 12,5% entsprachen unserer Ansicht nach dem gerechten Anteil der Versicherungsnehmer am Kapitalüberschuß. Dies war ein großer Schritt vorwärts, insbesondere im Hinblick auf die schwierige Vergangenheit der Society.
Wie funktioniert die 12.5% Kapital-Zuteilung?	Zu dem Zeitpunkt, an dem der Versicherungsnehmer die Society verläßt, vergleichen wir den Wert der Versicherung einschließlich der zugewiesenen Kapital-Zuteilung in Höhe von 12,5% mit dem garantierten Wert und zahlen den höheren Betrag aus.
Sind diese 12,5% garantiert?	Nein. Der Prozentsatz kann ansteigen oder fallen, z. B. bedingt durch den aktuellen Stand der Finanzmärkte.
Wie kann sich die Society die Zahlung der 12,5% überhaupt leisten?	Wir haben jetzt einen Kapitalüberschuß. Umso risikoreicher die Anlagen der Society sind, desto mehr Kapital wird benötigt. Durch das Ersetzen der risikoreicheren Anlagen durch sicherere Investments haben wir einen höheren Kapitalüberschuß, der an die Versicherungsnehmer verteilt werden kann. Beispielsweise haben wir 2013 zwei Änderungen vereinbart, welche die Society von ihren ausstehenden Verpflichtungen unter der Equitable Life Staff Pension Scheme (Angestellten-Pension) befreit. Dadurch benötigt die Society ein niedrigeres vorgeschriebenes Kapital, was wiederum eine Steigerung des Kapitalüberschusses bedeutet.
Wie sicher sind Sie, diese 12,5% erhöhen zu können?	Die Einschätzung der Aufsichtsbehörden und der Stand der Finanzmärkte werden einen großen Einfluß auf die Entscheidung des Aufsichtsrates haben. Wir hoffen, daß es sich bei der nächsten Anpassung der 12,5% um eine Steigerung anstelle einer Reduzierung handeln wird.
Warum steigern Sie die 12,5% nicht jetzt?	Wir müssen erst feststellen, wieviel Kapital wir zu welchem Zeitpunkt gefahrlos an Sie zurückgeben können. Wir glauben, dies im nächsten April korrekt tun zu können.
Sollte ich bis April warten, bevor ich Entscheidungen hinsichtlich der Beendigung meines Vertrages mache?	Wir dürfen Sie nicht beraten. Wir möchten Ihnen jedoch einen Einblick in unsere Absichten geben, soweit als uns möglich, damit Sie diese bei Ihren finanziellen Entscheidungen miteinbeziehen können.
Wo kann ich finanzielle Beratung bekommen?	Wir empfehlen Ihnen, mit einem unabhängigen Finanzberater zu sprechen.